Gemeindefest in Visp

22.10.2024

Nach dem Gottesdienst am Sonntagmorgen, 20. Oktober 2024, waren alle Anwesenden zum Apéro und anschliessenden Mittagessen eingeladen.



Der Dienstleiter verarbeitete ein Bibelwort aus: 2. Korinther 3, 18B: « ...und wir werden verwandelt in sein Bild von einer Herrlichkeit zur andern von dem Herrn, der der Geist ist.»

Der Vorsteher, Hirte Karl Brack begrüsste die Glaubensgeschwister zum Gottesdienst und zum anschliessenden Gemeinschaftsessen.

Nicht jedes Mal findet eine Veränderung statt, wenn wir vom Herrn etwas bitten. Es kann fünfmal gut kommen, und das sechste Mal kanns mal nicht gut werden. Glauben wir deshalb weniger, oder nicht mehr an Gott? Jesus schickte die Apostel zu allen Völkern, um ihnen im Namen Jesu zu helfen und um Veränderungen zu bewirken. Lassen Wir Uns vom Heiligen Geist treiben.

Gedanken von Priester Adrian Bösiger:

- Dem Heiligen Geist Raum geben, damit er arbeiten kann.
- Im Alltag können wir stark abgelenkt werden, aber zwischendurch kommt ein Gedanke, der uns wieder an den Heiligen Geist erinnert.

Weitere Gedanken des Dienstleiters:

- Wenn Gott die Braut zu sich nimmt, wird das eine unbeschreibliche Erneuerung.
- Unsere Berufung in der neuen Schöpfung ist, Könige und Priester zu werden.
- Lassen wir uns in jedem Gottesdienst erneuern.
- Unser Ziel ist es, ewige Gemeinschaft mit dem Herrn zu haben.
- Etwas Neues kann wohltuend sein.

Bei der Sündenvergebung wird auch wieder erneuert. Wir sündigen, sollen aber den Herrn immer wieder um Vergebung bitten. Wenn die Gemeinde das Heilige Abendmahl feiert, verändert sich auch die Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst wurden bei Speis und Trank noch viele Gedanken ausgetauscht.

Bericht: Gilbert von Allmen
Fotos: Patrick Marti
Bearbeitung: Brigitte Landmesser











